

Florian Mangge

Geschlechtsspezifische Unterschiede bei der bildnerischen Darstellung von Emotionen

Eine Untersuchung von geschlechtsspezifischen Unterschieden bei der bildnerischen Darstellung von Emotionen von Schüler/innen einer 4. Volksschulklasse

Bachelorarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2014 GRIN Verlag
ISBN: 9783656735359

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/280410>

Florian Mangge

Geschlechtsspezifische Unterschiede bei der bildnerischen Darstellung von Emotionen

Eine Untersuchung von geschlechtsspezifischen Unterschieden bei der bildnerischen Darstellung von Emotionen von Schüler/innen einer 4. Volksschulklasse

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com

Geschlechtsspezifische Unterschiede bei der bildnerischen Darstellung von Emotionen

Eine Untersuchung von geschlechtsspezifischen Unterschieden bei der bildnerischen
Darstellung von Emotionen von Schüler/innen einer 4. Volksschulklasse

Bachelorarbeit

Studiengang für das Lehramt für Volksschulen
an der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Graz

Vorgelegt von:

Florian Mangge

Danksagung

„Die größte Kraft des Lebens ist der Dank.“

(Hermann von Bezzel)

Ich möchte mich bei allen Menschen bedanken, die mich bei der Verfassung dieser Bachelorarbeit unterstützt haben. Besonderer Dank gebührt meinen Eltern, die mir stets behilflich waren. Auf diesem Wege möchte ich mich auch bei meinen Studienkollegen/innen aufs herzlichste für die gemeinsame Zeit bedanken.

Ich möchte mich bei den Kindern für ihre Hilfe und die schönen Bilder bedanken. Ein großer Dank gilt dem Experten/innen-Team, die mit bei der Auswertung der Zeichnungen geholfen und mich auf den richtigen Weg gebracht haben!

Der größte Dank gebührt jedoch meiner eigenen kleinen Familie, die mir den Weg durch aufmunternde Worte und Gesten, sowie durch ablenkende Spieleinheiten mit meinem kleinen Sohn oft erleichtert haben.

Zusammenfassung

Die vorliegende Bachelorarbeit untersucht Kinderzeichnungen unter dem Aspekt der geschlechtsspezifischen Emotionen. Dabei wurden Kinderzeichnungen nach typischen geschlechtsspezifischen emotionalen Unterschieden untersucht.

Diese Arbeit stellt den Zusammenhang zwischen Emotionen und bildnerischer Darstellung in den Vordergrund.

Der erste Teil der Arbeit dient zunächst der Erklärung der Begrifflichkeiten. Im Fokus stehen die Schnittstelle zwischen bildnerischer Darstellung und Emotion und die Frage, wie Emotionen generell bildnerisch dargestellt werden können.

Der zweite Teil beleuchtet die Kinderzeichnung und deren Wichtigkeit für das Kind. Es wird auf die Frage der emotionalen Zeichen in Kinderzeichnungen eingegangen.

Der dritte Teil beleuchtet den geschlechtsspezifischen Umgang mit Emotionen und das emotionale Verhalten. Anschließend wird ein kurzer Einblick der Geschlechtsstereotype in Bezug auf den schulischen Kontext gegeben. Der zweite Teil endet mit einem Exkurs in die gendersensible Pädagogik.

Im vierten Teil wird auf einige Zeichentests sowie auf den Forschungsstand Bezug genommen.

Der empirische Teil dieser Arbeit ist eine Studie zur bildnerischen Darstellung von Emotionen unter dem Blickwinkel der geschlechtsspezifischen Unterschiede. Es wurden die Emotionen Ablehnung und Zuneigung von den Kindern in zwei verschiedenen Techniken angefertigt. Anschließend wurden die Zeichnungen auf geschlechtsspezifische Unterschiede in den Bereichen Farb- und Strichwahl, lineare und malerische Darstellung und emotionaler Aspekt untersucht. Es konnten geschlechtsspezifische Unterschiede bei der bildnerischen Darstellung von Emotionen festgestellt werden, jedoch nicht in dem Ausmaß wie nach der Literaturrecherche angenommen.

Abstract

This bachelor thesis examines children's drawings from the perspective of gender emotions. This children's drawings were analyzed according to gender-typical emotional differences. This work represents the connection between emotions and pictorial representation to the fore.

The first part of the work deals with the explanation of terminology. The focus is on the interface between pictorial representation and emotion, and how emotions can be generally represented pictorially.

The second part examines children's drawings and their importance for the child. It addresses the question of emotional characters in children's drawings.

The third part examines the gender dealing with emotions and emotional behavior. Afterwards, a brief overview of the gender stereotypes in relation to the school context is given. The second part ends with an excursus into the gender-sensitive pedagogy.

The fourth part is made to some of the characters as well as tests on the state of research reference.

The empirical part of this thesis is a study of the visual representation of emotions from the perspective of gender differences. There were the emotions of rejection and affection made by the children in two different techniques. Then the drawings were examined for gender differences in the areas of color and line choice, linear and painterly representation and emotional aspect. Gender differences in the visual presentation of emotions can be found, but not to the extent as assumed by the literature search.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	8
1. Einleitung	9
2. Emotionspsychologie	12
2.1 Emotionen und verwandte Begriffe	13
2.1.1 Stimmung, Gefühlszustand	13
2.1.2 Affekt, Gefühl	13
2.2 Arbeitsdefinition von Emotionen	14
2.3 Emotionstheorien	16
3. Emotion und Gedächtnis	19
3.1 Emotionen und Gefühle in der Kunst	19
4. Die Kinderzeichnung	21
4.1 Die Wichtigkeit des Malens und Zeichnens	22
4.2 Die kommunikative Funktion der Zeichnung und des Bildes	24
4.3 Verschiedene Aspekte bei der Betrachtung von Kinderzeichnungen	25
4.3.1 Der Umgang mit Kinderzeichnungen im schulischen Umfeld	26
4.4 Emotionale Zeichen in der Kinderzeichnung	26
4.4.1 Emotionale Zeichen im ersten subjektiven Eindruck	27
4.4.2 Emotionale Zeichen im bildnerischen Ausdruck	28
4.4.3 Emotionale Zeichen im sprachlichen Ausdruck	28
5. Geschlechtsspezifischer Umgang mit Emotionen	29
5.1 Geschlechtsstereotype und emotionales Verhalten	30
5.2 Geschlechtsstereotype im schulischen Kontext	33
5.3 Gendersensible Pädagogik	34
6. Stereotypenbildung durch Sozialisation	36
6.1 Sozialisation der emotionalen Reaktionen	36
6.2 Der schulische Erfolg als Ergebnis emotionaler Handlungen	37

6.3 Emotionale Intelligenz	38
7. Die Kinderzeichnung als Ausdruck von Emotion	40
7.1 Der Mann-Zeichentest	40
7.2 Familie in Tieren	41
7.3 Baumtest	41
7.4 Emotion und Kunst	42
8. Praktische Ausführung	44
8.1 Hypothesen	44
8.2 Darstellung der Methode	45
8.2.1 Untersuchungsdesign	45
8.2.2 Die Emotionen Zuneigung und Ablehnung	46
8.2.3 Durchführung	47
8.2.4 Die Emotionen und bildnerische Darstellung	49
8.3 Darstellung der Ergebnisse	50
8.4 Linie	50
8.4.1 Emotion Zuneigung	51
8.4.2 Emotion Ablehnung	52
8.5 Farbe	53
8.5.1 Emotion Zuneigung	53
8.5.2 Emotion Ablehnung	54
8.6 Expertenbewertung	55
8.6.1 Auswertung: Linie	56
8.6.2 Auswertung: Farbe	66
8.6.3 Auswertung der Deutlichkeit der Emotion (Linie)	76
8.6.4 Auswertung Typ der Emotion (Linie)	77
8.6.5 Auswertung Emotion und Geschlecht (Linie)	78
8.6.6 Auswertung der Deutlichkeit der Emotion (Farbe)	80
8.6.7 Auswertung Typ der Emotion (Farbe)	81
8.6.8 Auswertung Emotion und Geschlecht (Farbe)	82
9. Diskussion	84

<i>9.1 Schlussfolgerung</i>	86
Literaturverzeichnis	87
Abbildungsverzeichnis	93
Erklärung	94
Anhang	95